Inhaltsverzeichnis

Vor	wort		9
1.	Einle	itung	11
1.1		ie Beziehung kommt es an	13
1.2		gene Rolle als Klassenlehrerin finden	15
2.	Drei	Säulen guter Pädagogik	18
2.1	Ermutigung		18
	2.1.1	Ermutigend begleiten und fördern – das Konzept	18
	2.1.2	Ermutigung konkret	19
	2.1.3	Umgang mit Fehlverhalten	23
2.2	Kommunikation		27
	2.2.1	Gespräche als Basis gelingender Lernentwicklung	27
	2.2.2	Bedingungen und Prinzipien guter Gesprächsführung	29
	2.2.3	Gespräche führen im Unterricht	31
	2.2.4	Beratungsgespräche mit Kindern	35
2.3	Partizipation		
	2.3.1	Selbstvertrauen und Gemeinschaft entwickeln durch Partizipation	39
	2.3.2	Beispiele für Partizipation in der Grundschule	40
	2.3.3	Klassenrat	42
3.	Als K	Klassenlehrerin für alle da sein	46
3.1	Lernentwicklung fördern		
		Motivation als Voraussetzung für Lernentwicklung	46 48
		Das Potenzial eines Kindes braucht »Motoren« zur Entfaltung	48
	3.1.3	Lernförderlicher Unterricht	50
		Lernförderlicher Unterricht praktisch	52
	3.1.5	Individualisiertes Lernen	57
	3.1.6	Lerntypen	58
3.2	Inklu	sion - Klassenlehrerin für alle sein	59
3.3	Kompetenzorientiert unterrichten		
	3.3.1	Kompetenzen als »Könnensziele« im Hinblick auf Fähigkeiten,	
		Fertigkeiten, Wissen und Handeln	63
	3.3.2	Die Entwicklung kognitiver Kompetenzen bedarf nicht-kognitiver	
		Kompetenzen	64
	3.3.3	Kompetenzorientierter Unterricht konkret	67

3.4	Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen und besonderem Förderbedarf			
	3.4.1	Erkennen und Fördern von Schüler/innen mit Lernschwächen bzw.	0)	
		Teilleistungsstörungen	69	
	3.4.2	Erkennen und Fördern von Schüler/innen mit besonderen		
		Begabungen	71	
3.5	In der	»inklusiven Klasse« Leistungen gerecht bewerten?	75	
	3.5.1	Formen von Zeugnissen	76	
	3.5.2	Leistungsbewertung in der »inklusiven Klasse«	79	
	3.5.3	Lern- und Leistungsbeurteilung	80	
	3.5.4	Zeugnisse schreiben, mit Zeugnissen umgehen	81	
	3.5.5	Vorbereiten und Durchführen von Zeugniskonferenzen	82	
	3.5.6	Den rechtlichen Rahmen beachten	83	
4.	Die E	intwicklung der Klasse als Gruppenprozess	84	
4.1	Aus I	ndividuen wird eine Klasse	84	
4.2	Phase	n der Gruppenentwicklung	85	
	4.2.1	Bedeutung der Gruppenentwicklung für kognitives Lernen	86	
	4.2.2	Phase 1: Ankommen und sich orientieren (»forming«)	87	
	4.2.3	Phase 2: Gärung und Klärung (»storming«)	92	
	4.2.4	Phase 3: Arbeitslust und Produktivität (»norming«, »performing«)	95	
	4.2.5	Phase 4: Abschluss und Abschied (»adjourning«)	97	
4.3	Spiele	für ein positives Klassenklima	98	
	4.3.1	Spiele, die das Zuhören fördern	98	
	4.3.2	Spiele, die die Persönlichkeit stärken	100	
	4.3.3	Spiele zur Vertrauensförderung	101	
5.	Den	Rahmen gestalten: Einschulung und Abschied	102	
5.1	Vorbe	ereitungen für den ersten Schultag	102	
5.2		rsten Tage	105	
	5.2.1	Der erste Schultag ist da	105	
	5.2.2	Der zweite Schultag	107	
	5.2.3	Die ersten Wochen	108	
5.3			110	
	5.3.1	Lernentwicklungsgespräche als Prozess ab Klasse 1	111	
	5.3.2	Die Vorbereitung der Klasse auf Abschied und Übergang in die		
		weiterführende Schule	112	
	5.3.3	Die letzten Wochen	115	
	5.3.4	Der letzte Schultag	117	
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		

6.	Das Zusammenleben gestalten	118
6.1	Im Raum Struktur und Atmosphäre schaffen	118
6.2	Atmosphäre schaffen	121
	6.2.1 Das Schöne liegt unmittelbar im Gefühl	122
	6.2.2 Das Schöne ist auch in der Sprache zu finden	123
	6.2.3 Schön ist es, in Rollen zu schlüpfen	125
	6.2.4 Schön ist es, Natur zu entdecken	126
6.3	Rituale pflegen	128
	6.3.1 Rituale machen Sinn	128
	6.3.2 Rituale im Tagesablauf	130
	6.3.3 Ruherituale	135
	6.3.4 Rituale, die die Gemeinschaft stärken	139
7.	Mit Konflikten umgehen	141
7.1	Was ist ein Konflikt?	141
7.2	Die Haltung der Mediation	143
	7.2.1 Was ist eine gute Lösung?	144
	7.2.2 Konfliktbearbeitung praktisch: Die Friedensbrücke	146
8.	Gemeinschaft feiern	151
8.1	Feste und Feiern im Unterricht	152
8.2	Geburtstagsfeier	154
8.3	Feste und Feiern der Monate und Jahreszeiten	155
9.	Als Gemeinschaft unterwegs sein	160
9.1	Klassenfahrten	160
9.2	Kurzfahrten und Tagesausflüge	162
10.	Organisation ist nicht alles, erleichtert aber vieles	164
	Kindern helfen, sich zu organisieren	164
	Klassenorganisation	167
	Informationen für Kolleginnen, die in der Klasse unterrichten	169
	Das Klassenleben regeln	170
11.	Mit Eltern zusammenarbeiten	173
11.1	Schule und Elternhaus als Erziehungspartner	173
	Elternarbeit, die die Gemeinschaft stärkt	174
	3 Transparenz schaffen: Elternabende	176
	11.3.1 Vorbereitung des Elternabends	176
	11.3.2 Der erste Elternabend in Klasse 1	178
	11.3.3 Kritischen Anfragen durch Transparenz begegnen	180
	11.3.4 Elterntraining und Themenelternabende	181

11.4 Beraten und Konflikte bearbeiten: Elterngespräche	182
11.4.1 Regeln für Elterngespräche	183
11.4.2 Grundformen des Elterngesprächs	186
11.5 Partizipation: Mitbestimmung in schulischen Gremien	189
Online-Materialien	192
Literatur	194